

Mittwoch, 12. März 2014, 20:00 Uhr

AACHEN: THEMENABEND: DIE GLÄSERNE DECKE – MYTHOS ODER REALITÄT?

Umrahmt vom Internationalen Frauentag und dem Equal Pay Day lädt die Regionalgruppe Aachen des B.F.B.M. zu einem Podiumsgespräch mit dem Thema: "Gläserne Decke – Mythos oder Realität?" ein. Es geht um die Frage, wer Frauen daran hindert, sich bis in die Führungsspitze der Wirtschaft hoch zu arbeiten - die eigene Entscheidung oder die gläserne Decke? Aachener Vertreterinnen aus Wirtschaft und Verwaltung diskutieren an diesem Abend über Chancen und Grenzen, wenn Frauen in Führung gehen wollen. Moderation: Heike Wilbers

*Veranstalterin: Bundesverband der Frau in Business und Management e.V. (B.F.B.M.)
Anmeldung erforderlich unter aachen@bfbm.de, Gastbeitrag: 15 Euro
Ort: Hotel Quellenhof Aachen, Monheimsallee 52*

Mittwoch, 19. März 2014, 10:00 – 12:00 Uhr

WÜRSELEN: INFOSTAND ZUM EPD 2014

*Veranstalterinnen: Gleichstellungsstelle der Stadt Würselen, Frauenplenum Würselen/kfd-Region Aachen-Land.
Ort: Wochenmarkt Würselen, Morlaixplatz*

Donnerstag, 20. März 2014, 9:00 – 12:00 Uhr

HERZOGENRATH: INFO- UND AKTIONSSTAND ZUM EQUAL PAY DAY 2014

Wer sich in Sachen Equal Pay Day schlau machen will, findet hier Informationen und Gesprächspartnerinnen, um über die Verdienstunterschiede von Männern und Frauen, Gründe und politische Lösungen zu diskutieren. Auf dem Infostand gibt es außerdem eine Bodenzeitung zu bestaunen, die zum Mitmachen einlädt.

*Veranstalterinnen: Gleichstellungsstelle der Stadt Herzogenrath, FrauenBündnis Herzogenrath, FrauenKomm.Gleis1, BPW Aachen
Ort: Wochenmarkt Herzogenrath Mitte, Ferdinand-Schmetz-Platz*

Freitag, 21. März 2014 / 15:00 – 17:00 Uhr

AACHEN: AKTION AM AACHENER BUSHOF

Das FRAUENNETZWERK in der Städteregion Aachen, der BPW Business and Professional Women Aachen und die VHS-Aachen informieren Bürger und Bürgerinnen über das Wissenwerteste zum Equal Pay Day.

*Veranstalterinnen: FRAUENNETZWERK in der Städteregion Aachen, BPW Business and Professional Women - Germany Club Aachen e.V.
Ort: Aachener Bushof, Aachen, VHS, Peterstraße 21-25*

Stellungnahme des FRAUENNETZWERKES in der Städteregion Aachen und des BPW Aachen e. V. 11. Dezember 2013

„ ... und raus bist Du? Minijobs und Teilzeit nach Erwerbspausen ...“

... sind das Schwerpunktthema der Kampagne des BPW-Business and Professional Women-Germany e.V. zum Equal Pay Day 2014.

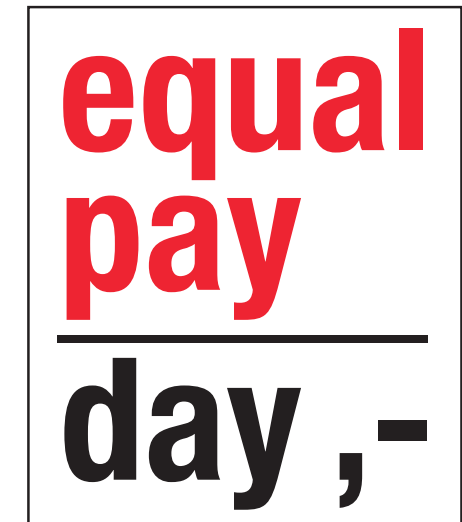
Die berufliche Karriere trotz Familie weiterzuführen stellt gerade für Frauen eine große Herausforderung im Lebenslauf dar. Frauen unterbrechen aufgrund von Familienaufgaben häufig ihre Erwerbstätigkeit und kehren danach nicht selten in Minijobs oder geringer Teilzeit ins Berufsleben zurück – eine Lösung, die zunächst im Sinne der Vereinbarkeit von Familie und Beruf praktisch erscheint. Doch auf Dauer entstehen neue Probleme.

Erwerbsunterbrechungen und ihre Folgen gehören zu den zentralen Ursachen für die geschlechtsspezifische Entgeltlücke von durchschnittlich 22 Prozent. Deutschland hat nicht nur einen hohen Anteil von Frauen in Minijobs, sondern auch die zweithöchste Teilzeitquote von Frauen in der EU.

Es fehlen nach wie vor eine ausreichende Ganztageskinderbetreuung sowie Pflegemöglichkeiten. Ein Familienbild mit einem männlichen Alleinverdiener und einer weiblichen Hinzuverdienerin erweist sich spätestens dann als Armutsrisiko für die Frau, die für die Familie beruflich zurückgesteckt hat, wenn die Familie wegen Trennung oder Scheidung auseinanderbricht oder der Haupternährer erwerbslos wird, erkrankt oder sogar stirbt.

Ziel der Kampagne 2014 in der Städteregion Aachen ist es, ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass Minijobs oder Teilzeitbeschäftigung Spuren in der individuellen Erwerbsbiografie hinterlassen, die nicht nur Auswirkungen auf Gehalt und Karriere haben, sondern auch in Hinblick auf die Altersvorsorge ein großes Problem darstellen. Der Unterschied beträgt bei der Rente sogar über 59%.

Zum Thema gibt es eine Podiumsdiskussion mit Politiker/innen, Aktionen an unterschiedlichen Standorten sowie Workshops, die die berufliche Weiterentwicklung und Karriere von Frauen fördern.



initiiert von Business and Professional Women Germany e.V.

2014

**Der Equal Pay Day 2014
in der Städteregion Aachen mit
vielen spannenden Aktionen**



Der Equal Pay Day 2014 in der Städteregion Aachen mit vielen spannenden Aktionen

Auch in diesem Jahr beteiligt sich das FRAUENNETZWERK Städteregion Aachen e.V. in Kooperation mit dem BPW Business and Professional Women - Germany Club Aachen e.V. am internationalen Aktionstag für die Entgeltgleichheit zwischen Männern und Frauen, dem

EQUAL PAY DAY,

der bundesweit bereits zum siebten Mal veranstaltet wird.

Das Datum des Equal Pay Days, der 21. März 2014,

markiert symbolisch den Verdienstunterschied von Frauen und Männern, der laut Statistischem Bundesamt aktuell bei 22 Prozent liegt. Im Fokus der kommenden Equal-Pay-Day-Kampagne stehen Minijobs und Teilzeitarbeit als häufige Beschäftigungsformen von Frauen nach der Erwerbspause. Sie gelten als wichtige Ursachen sowohl für die geschlechts-spezifische Lohnlücke als auch für die spätere Rentenlücke von rund 60 Prozent.

Dienstag, 18. März 2014, 18:00 – 20:00 Uhr

AACHEN: PODIUMSDISKUSSION MIT POLITIKERINNEN ZUM EQUAL PAY DAY 2014: „... UND RAUS BIST DU? MINIJOBS UND TEILZEIT NACH ERWERBSPAUSEN“

Was kann Politik tun?

Mit der SPD-Landtagsabgeordneten und Vorsitzenden des Frauenausschusses des Landes NRW Daniela Jansen, der CDU-Kreisvorsitzenden Ulla Thönnissen, der Bürgermeisterin der Stadt Aachen und grünen Ratsfrau Hilde Scheidt, Ellen Begolli für die Fraktion DIE LINKE und Birgit Haveneth von der FDP

Moderation: Lee Beck, freie Journalistin der AN/AZ

Veranstalterinnen: FRAUENNETZWERK in der Städteregion Aachen, BPW Business and Professional Women - Germany Club Aachen e.V.

Ort: Super C, RWTH Aachen, Templergraben 57

Um Frauen darin zu bestärken, sich beruflich weiter zu entwickeln, sich des eigenen Wertes bewusst zu werden, eine angemessene Entlohnung für sich auszuhandeln und die eigene wirtschaftliche Versorgung im Blick zu halten, bietet die Frauenbildungswoche 2014 – veranstaltet vom FRAUENNETZWERK in der Städteregion Aachen – am Equal Pay Day an unterschiedlichen Standorten besondere Workshops an, zu dem frau sich unter fbw@frauennetzwerk-aachen.de anmelden kann:

Freitag, 21. März 2014 / 9:00 – 12:00 Uhr

SELBSTBEWUSSTSEIN - EIN SCHLÜSSEL FÜR DEN BERUFLICHEN AUFSTIEG

Vieles lässt sich verbergen, ein mangelndes Selbstbewusstsein jedoch nicht: es prägt unsere Haltung, unsere Gesten, unsere Mimik, unsere Sprache und unsere Reaktionen auf die Umwelt. Kann Frau dieses fördern und entwickeln? Ja, Frau kann! Der Workshop zeigt Ursachen und Möglichkeiten und lädt zu praktischen Übungen ein, das eigene Selbstbewusstsein im Beruf spielerisch und mit viel Spaß zu stärken.

Referentin: Ulrike Koch, egoimpulse! beratung, coaching, training, Würselen
Ort: Agentur für Arbeit, Aachen, Roermonder Str. 51, 4. Etage, Raum 400

Freitag, 21. März 2014 / 9:00 – 12:00 Uhr

EFFEKTIV GEHALTSVERHANDLUNGEN FÜHREN

Verdienen Sie, was Sie verdienen? Frauen können viel selber tun und für eine bessere Bezahlung aktiv werden. In dem Impulsworkshop erhalten Sie Infos für eine Checkliste zur optimalen Vorbereitung, Verhandlungstipps, Hinweise zu typischen „Verhandlungsfällen“ und Gesprächstechniken. In Kleingruppen kann das Erlernte in geschütztem Rahmen ausprobiert werden. Der Workshop richtet sich an Frauen, die sich in einem Angestelltenverhältnis befinden oder dies anstreben.

Referentin: Désirée Fitz, Mediatorin, Aachen
Ort: Bischöfliche Akademie, Aachen, Leonhardstr. 18–20

Freitag, 21. März 2014 / 13:30 – 16:30 Uhr

OUTFITS FOR COMPETENCE

Im Berufsleben gibt es bei der Kleidung viele offene und versteckte Regeln. Diese in der eigenen Kleidung umzusetzen ist eine wichtige Voraussetzung für Kompetenz-Ausstrahlung und Selbstsicherheit. Gleichzeitig soll die eigene Persönlichkeit nicht hinter der beruflichen Kleidung verloren gehen. Dieser Workshop soll mit Hilfe von fachlichem Input und Übungen den Teilnehmerinnen ermöglichen, ihre berufliche Kleidung zu überprüfen und den Brückenschlag zu persönlicher Authentizität zu finden.

Referentin: Stefanie Sauer-Bloch, Dipl.-Psychologin,
zertifizierte Stilberaterin, Würselen
Ort: Bleiberger Fabrik, Aachen, Bleiberger Straße 2

Freitag, 21. März 2014 / 13:30 – 16:30 Uhr

WERTVOLLES IN DER TASCHEN

Ein Kreativworkshop zum Thema „WERTbewusstsein“ – als wichtige Voraussetzung, das zu bekommen, was frau verdient. Unter künstlerischer Anleitung entsteht Kunst im Kreditkartenformat (60 x 90mm) – immer griffbereit, WERTvoll, einzigartig. Der Fantasie werden keine Grenzen gesetzt: Malerei, Zeichnung und Collage kommen zum Einsatz, vielfältige Materialien finden Verwendung. Gerne können Lieblingsstücke mitgebracht und verarbeitet werden (Fotos, Textilien, Papiere, Federn etc.). Jede Teilnehmerin nimmt eine Serie von Karten – großen, kleinen Kunstwerken – mit, in denen das eigene, facettenreiche WERTvolle laminiert und in Gestalt von TaschenKUNST nah und präsent ist.

Referentin: Uta Göbel-Groß, Künstlerin, Kunstpädagogin, Herzogenrath
Ort: FrauenKomm.Gleis1, Bahnhof Herzogenrath Mitte, Eingang am Gleis 1

Freitag, 21. März 2014 / 14:00 – 17:00 Uhr

FRAUEN UND FINANZEN

In Finanzfragen wünschen sich Frauen einen anderen Beratungsansatz als Männer. Die Beratung soll individueller und flexibler auf die Besonderheiten der nicht immer durchgängigen Erwerbsbiografien abgestimmt sein. Der Finanzmarkt und viele Finanzprodukte sind für viele Frauen immer noch kompliziert und undurchsichtig. Die Referentinnen sind keine Verkäuferinnen von Finanzprodukten.

Referentinnen: Inga Lichtenberg und Marion Teichert,
Dipl.-Betriebswirtinnen und Bankkauffrauen, Aachen
Ort: Volkshochschule Aachen, Peterstr. 21-25, Raum 313